

Bremerhaven, 27.08.2026

Status: öffentlich
Anzahl Anlagen: 0

Vorlage Nr. FW-F-013-2026 für den

Finanz- und Wirtschaftsausschuss - Bereich Finanzen

Entnahme aus der Drittmittelrücklage für Präventive Hausbesuche 2026 des Sozialreferats**A Problem**

Mit den Präventiven Hausbesuchen bietet die Stadt Bremerhaven seit März 2023 ein Modellprojekt zur Beratung älterer Menschen und zur Förderung ihrer sozialen Teilhabe an. Das Projekt ist Bestandteil des Bremischen Landesprogramms „Aufsuchende Altenarbeit / Präventive Hausbesuche“ und wurde im Rahmen des Programms „Lebendige Quartiere“ verankert. Die Deputation für Soziales, Jugend und Integration stimmte dem Konzept am 29. September 2022 zu, sodass die Umsetzung ab 2023 beginnen konnte. Die Stelle der Besuchskraft, die auf Grundlage des Personal- und Organisationsausschusses vom 15.03.2022 seit dem 01.01.2023 besetzt ist, ist aus praktischen Erwägungen beim Sozialamt, Abteilung Sonstige Hilfen, angesiedelt, da dort die Anbindung an bestehende Strukturen der Seniorenhilfe besteht. Die fachliche Begleitung des Projekts wird durch das Sozialreferat III/1, insbesondere der Stabsstelle für Senior:innen, geleistet.

Die Finanzierung erfolgt durch Mittel des Landes Bremen. Die jährlich gewährte Landesförderung für 2026 ist Ende 2025 eingegangen und wurde der Rücklage zugeführt. Mit Blick auf mögliche Deckungslücken hat das Sozialreferat zudem in den vergangenen Jahren nicht verbrauchte Projektmittel des Landes gezielt in die Drittmittelrücklage überführt, um die Fortführung des Projekts auch in finanziell herausfordernden Zeiten sicherzustellen. Diese Mittel können nun ebenfalls in Anspruch genommen werden.

Für das Jahr 2026 werden benötigt:

- + 70.204 EUR Personalkosten für die Besuchskraft (EG S11b TVöD/VKA, 02/25–12/25)
- + 10.250 EUR Sachkosten

Für die Gesamtkosten von 80.454 Euro ist eine entsprechende Rücklagenentnahme notwendig.

Der Ausschuss für Soziales, Arbeit, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung hat in seiner Sitzung am 25.08.2026 eine gleichgelagerte Vorlage beschlossen.

B Lösung

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss beschließt, dem Sozialreferat in der Drittmittelrücklage hinterlegte Landesmittel in Höhe von 80.454 Euro zur Weiterleitung an das Sozialamt Fortführung des Projektes „Präventive Hausbesuche“ im Jahr 2026 bereitzustellen. Zur Deckung werden in entsprechender Höhe die Mittel aus der Drittmittelrücklage über die Haushaltsstelle 6408.35902 „Entnahme aus der Drittmittelrücklage“ herangezogen.

C Alternativen

Keine, die empfohlen werden könnten.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Finanzielle Auswirkungen siehe unter „B Lösung“ und „G Beschlussvorschlag“.

Anhaltspunkte für weitere Auswirkungen nach § 35 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung sind der Stadtkämmerei nicht bekannt.

E Beteiligung / Abstimmung

Sozialreferat

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Die Vorlage ist für die Öffentlichkeit geeignet und wird über das zentrale elektronische Informationsregister der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

G Beschlussvorschlag

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss beschließt, dem Sozialreferat in der Drittmittelrücklage hinterlegte Landesmittel in Höhe von 80.454 Euro zur Weiterleitung an das Sozialamt Fortführung des Projektes „Präventive Hausbesuche“ im Jahr 2026 bereitzustellen. Zur Deckung werden in entsprechender Höhe die Mittel aus der Drittmittelrücklage über die Haushaltsstelle 6408.35902 „Entnahme aus der Drittmittelrücklage“ herangezogen.

Neuhoff
Bürgermeister